



Standortdokumentation

für das Objekt:

W726

Pinneberger Straße 44
22457 Hamburg

Version 1.0 / 25.01.2024

Revisionstabelle

Erstellt am	Durch	Version	Bemerkung
25.01.2024		V1.0	Ersterstellung

Inhaltsverzeichnis

1	VORWORT.....	6
1.1	VORGEHENSWEISE	6
2	BESICHTIGUNGSTERMIN.....	7
3	GEOGRAPHISCHE LAGE.....	8
3.1	LAGEPLAN	9
4	DATENERFASSUNG	10
4.1	W726	10
4.1.1	Haus 1 Verwaltung.....	11
4.1.1.1	HVT 1	11
4.1.2	Haus 2 - 7	14
4.1.2.1	UVT 1-6.....	14
5	GRUNDRISSE UND PLANUNG QDS	16
6	AUSLEUCHTUNGSPROTOKOLLE F&W	16
7	PLANUNG LINIENTECHNIK UND BEGEHUNGSPROTOKOLLE.....	16
8	PASSIVE INFRASTRUKTUR.....	16
8.1	TEILABNAHME PASSIVE INFRASTRUKTUR.....	16
9	PATHFINDER DOKUMENTATION	17
10	AKTIVE KOMPONENTEN	17
10.1	TEILABNAHME AKTIVE KOMPONENTEN	17
11	DATENBLÄTTER	18
12	NETZWERKPLAN	18
13	BESONDERHEITEN UND BEMERKUNGEN.....	18

Abbildungsverzeichnis:

Abbildung 1 – Pinneberger Str. 44 Google Maps	8
Abbildung 2 - Pinneberger Str. 44 Lageplan.....	9
Abbildung 3 - HVT1 Pathfinder.....	12
Abbildung 4 - HVT1.....	13
Abbildung 5 - UVT1-6 Pathfinder	15
Abbildung 6 - UVT1-6	15
Abbildung 7 – Netzwerkplan W726	18

Tabellenverzeichnis:

Tabelle 1 - Site Survey	7
Tabelle 2 - Site Survey Standort	10
Tabelle 3 - Site Survey Haus 1	11
Tabelle 4 - HVT 1	12
Tabelle 5 - Site Survey Haus 2-7	14
Tabelle 6 - UVT 1-6	14

Anhangsverzeichnis (wird separat gesendet):

5. W726_Grundrisse und Planung QDS
6. W726_Ausleuchtungsprotokolle F&W
7. W726_Planung Linientechnik und Begehungsprotokolle 1&1 Versatel
8. W726_Passive Infrastruktur
- 8.1. W726_Teilabnahme passive Infrastruktur
 - Anlage Nr. 1 PI-Leitungsmessungen
 - Anlage Nr. 3 PI-Brandschutzdokumentation
 - Anlage Nr. 4 PI-Bauausführung
9. W726_Pathfinder Dokumentation
10. W726_Aktive Komponenten
- 10.1. W726_Teilabnahme aktive Komponenten
 - Anlage Nr. 1 AK Leitungsmessungen (OTDR-Messung)
 - Anlage Nr. 2 Fotodokumentation ohne Zuordnung
11. W726_Datenblätter

Abkürzungsverzeichnis:

AK	Aktive Komponenten
AP	Access Points
EG	Erdgeschoß
F&W	Fördern und Wohnen
HE	Höheneinheit
HVT	Hauptverteiler
ODTR-Messung	optical time domain reflectometer
PI	Passive Infrastruktur
QDS	Q-Data Service GmbH
TD	Technischer Dienst
TL	Teamleitung
UG	Untergeschoß
UVT	Unterverteiler
WLAN	Wireless Local Area Network

1 Vorwort

Fördern & Wohnen (F&W) ist ein Sozialunternehmen der Freien und Hansestadt Hamburg mit rund 1.800 Mitarbeitenden und über 200 Standorten. Sie sind für obdachlose Menschen, Wohnungslose und Geflüchtete sowie für Menschen mit psychischen Erkrankungen und Behinderungen da. Für Menschen, die es auf dem Wohnungsmarkt besonders schwer haben, schafft F&W Wohnungen.

Seit dem Jahr 2022 wird die WLAN-Infrastruktur an 82 Objekten ausgebaut, um den Bewohnern die Möglichkeit auf eine gute Internetanbindung zu gewähren und damit deren Teilhabe und Selbstbestimmung zu stärken. Für dieses Vorhaben gibt es an den jeweiligen Objekten Bauvorhaben, die die Objekte infrastrukturell für die Zukunft versorgen. Das Projekt beinhaltet die Planung, den Ausbau und die schlussendlich folgende Versorgung der Objekte mit zentralem Internetanschluss.

1.1 Vorgehensweise

Die Vorgehensweise bei den Site Surveys umfasst die derzeitige Bestandsaufnahme der Objekte, an denen die Bauvorhaben geplant sind. Dafür werden die Objekte besichtigt, um sich vor Ort ein Bild von den Planungen zu machen. Um einen umfassenden Einblick von den Gegebenheiten vor Ort zu erlangen, muss den Projektmitarbeitenden Zugang zu allen relevanten Räumen gewährt werden. Das beinhaltet in Teilen auch Wohnungen der Ansässigen, dies ist aber in der Regel nicht notwendig. Bei diesen Site Surveys werden die, vom Konzessionsgeber zur Verfügung gestellten, Objektpläne auf ihre Umsetzbarkeit geprüft. Sollten Abweichungen von der Planung nötig sein, werden die Baupläne vom Konzessionsnehmer angepasst. Entsprechende Change Requests werden bei den Site Surveys vorbesprochen und im Anschluss offiziell beantragt.

Die lokalen Ansprechpartner werden telefonisch kontaktiert und über den Ablauf des Site Surveys durch die Mitarbeiter der informiert. Zusätzlich werden die Standortleiter in die Kommunikationskette integriert und, falls notwendig, um Unterstützung gebeten. Sobald ein Objekt fertig gestellt, und die Dokumentation durch das vorliegende Dokument abgenommen ist, gilt der Standort als bauseits fertig und betriebsbereit. Die Abnahme erfolgt vor Ort am Objekt.

2 Besichtigungstermin

Da an den entsprechenden Montagepunkten der einzelnen Objekte weder ein homogenes noch ein perfektes Bild erwartet werden kann, werden im Einvernehmen und auf Wunsch des Hauptauftraggebers (F&W) vor dem Montagebeginn entsprechende Standorterkundungen (Site Surveys) durchgeführt, bei denen der, durch die F&W beauftragte, Elektrofachplaner stets zugegen war.

Die hieraus resultierenden Abweichungen zu den Objekt- und Gebäudeplänen werden vor Ort bei den Site Surveys mit allen Beteiligten besprochen und im Nachgang an die Projektbeteiligten kommuniziert.

Site Survey Durchführung		
Site Survey wurde durchgeführt in	Pinneberger Straße 44 22457 Hamburg	
Site Survey wurde durchgeführt von		
Site Survey durchgeführt am:	02.05.2023	10:00 Uhr
Site Survey wurde beendet am:	02.05.2023	12:00 Uhr
Ansprechpartner vor Ort		

Tabelle 1 - Site Survey

3 Geographische Lage

[Pinneberger Str. 44 Google Maps](#)



Abbildung 1 – Pinneberger Str. 44 Google Maps

3.1 Lageplan

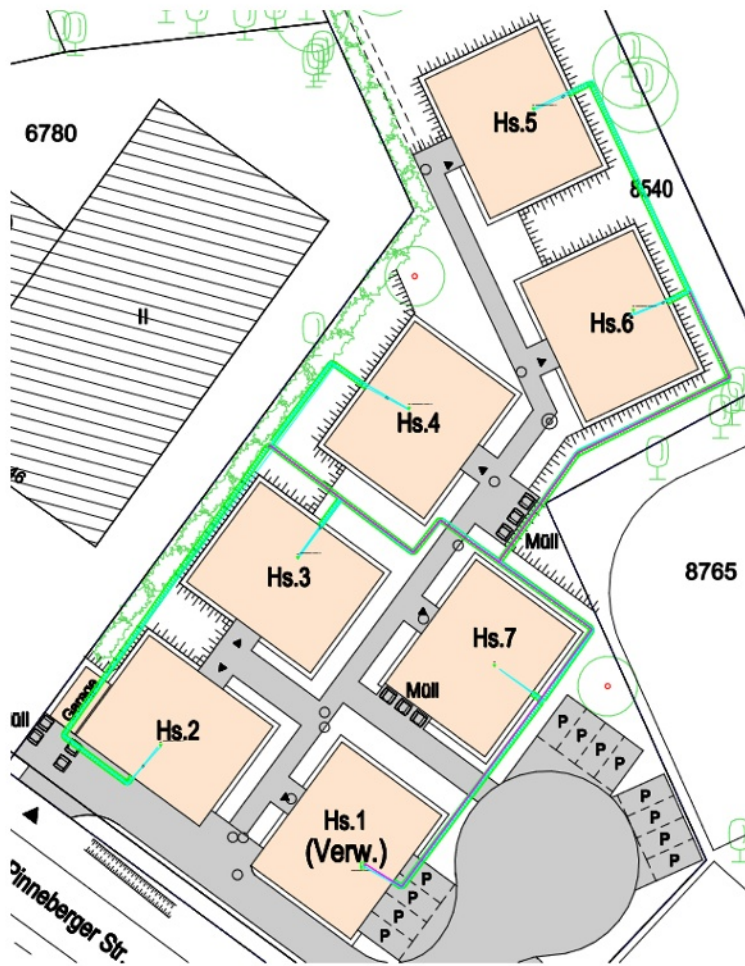


Abbildung 2 - Pinneberger Str. 44 Lageplan

4 Datenerfassung

Unter diesem Punkt sind alle objektrelevanten Informationen aufgeführt, die für die passive Infrastruktur und die Installation der aktiven Komponenten notwendig sind. Der Ausschnitt aus dem Pathfinder stellt jeweils eine schematische Darstellung der eingebauten Komponenten dar.

4.1 W726

PLZ	22457
Ort	Hamburg
Sollplatzanzahl	156
Tiefbau	Ja
Anzahl Gebäude	7
Bauweise	Modulbauten
Anzahl HVT	1
Anzahl UVT	6
Anzahl Access Points	28
Anzahl Outdoor Access Points	0
Glas APL	Haus 1: EG 00.10 Hausanschlussraum

Tabelle 2 - Site Survey Standort

4.1.1 Haus 1 Verwaltung

Anzahl der Etagen	2
Bauweise	Modulbauten
Anzahl der Schränke	1
Geplante Access Points	4
Ist Glasfaser-APL im Haus?	Ja –EG 00.10 Hausanschlussraum

Tabelle 3 - Site Survey Haus 1

4.1.1.1 HVT 1

Schranknummer (HVT1,2)	HVT 1
Hängend / Stehend	Stehend
Höhe (cm)	87
Breite (cm)	60
Tiefe (cm)	80
Anzahl HE	18
Anzahl freie HE	5
Lokation	Verwaltung, EG, Raum 00.16

Tabelle 4 - HVT 1

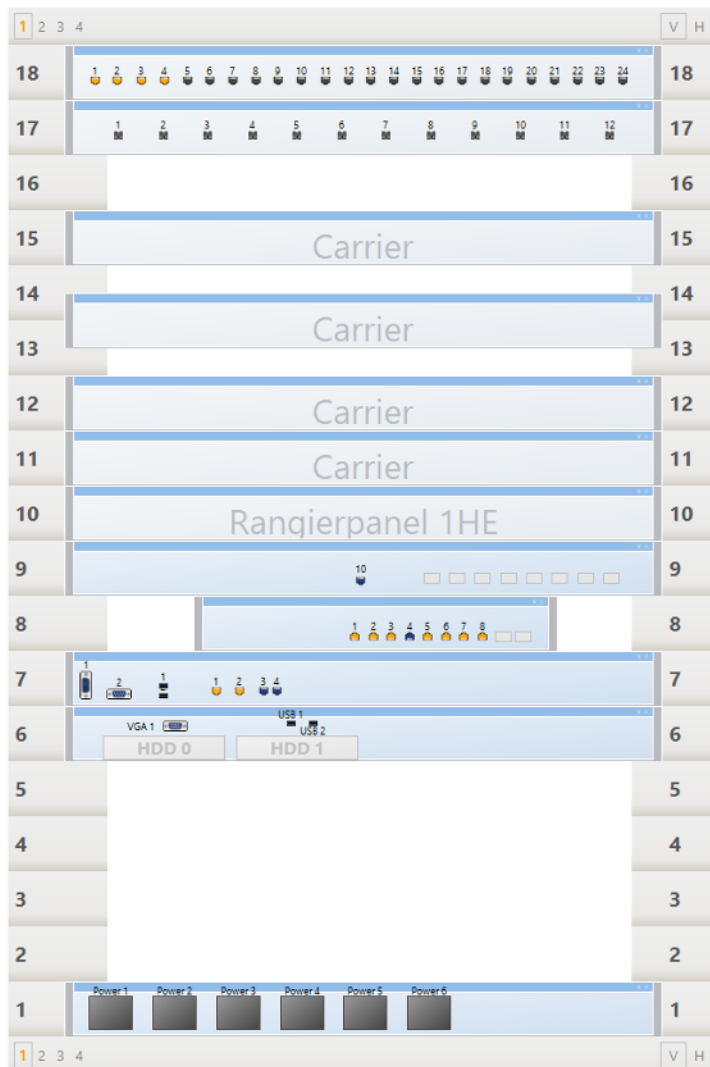


Abbildung 3 - HVT1 Pathfinder

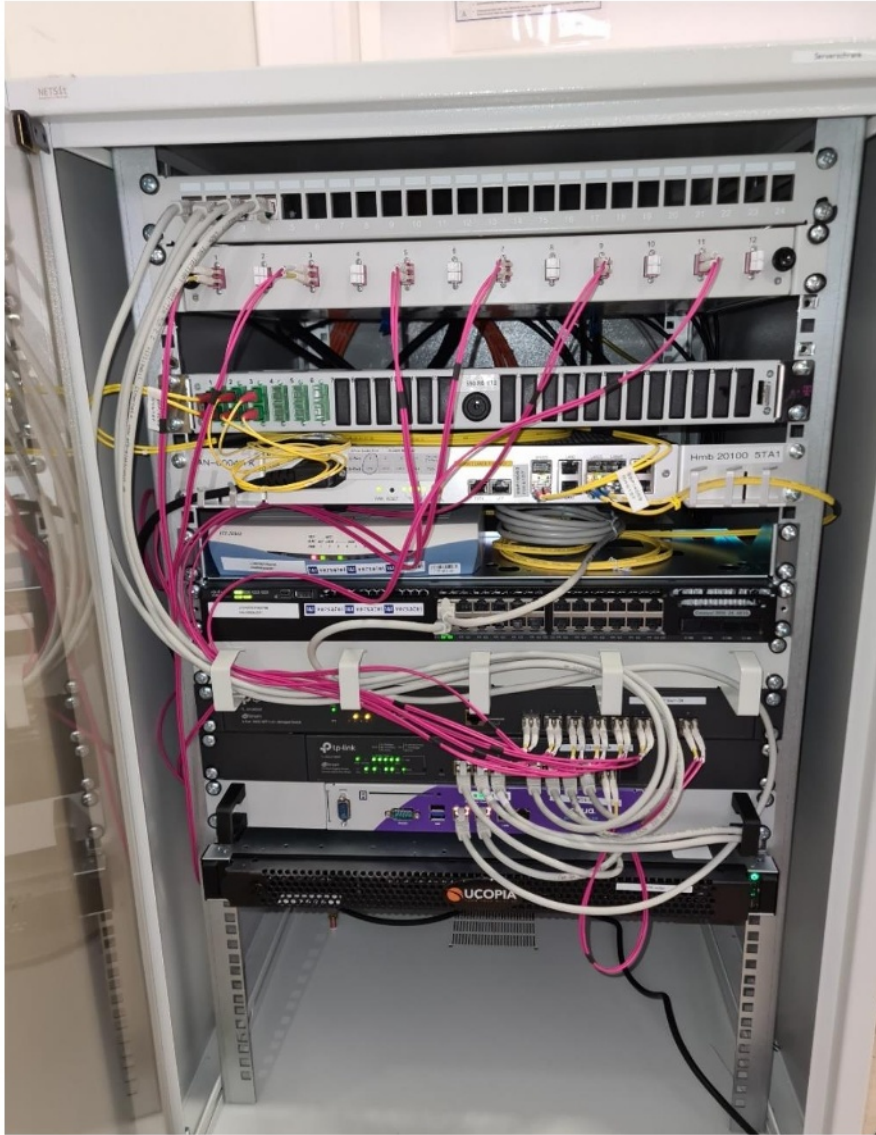


Abbildung 4 - HVT1

4.1.2 Haus 2 - 7

Etagenanzahl	2
Bauweise	Modulbauten
Anzahl der Schränke	6
Geplante Access Points	Jeweils 4 APs pro Haus
Ist Glasfaser-APL im Haus?	Nein

Tabelle 5 - Site Survey Haus 2-7

Anmerkung:

Es gibt insgesamt 6 UVTs, Pro Haus ein UVT, die vom Aufbau identisch sind. Deswegen wurde nur ein UVT in diesem Dokument dargestellt.

4.1.2.1 UVT 1-6

Schranknummer (HVT1,2 / UVT1,2)	UVT 1- 6
Hängend / Stehend	Hängend
Höhe (cm)	33
Breite (cm)	60
Tiefe (cm)	50
Anzahl HE	6
Anzahl freie HE	1
Lokation	EG – 00.10 Hausanschlussraum

Tabelle 6 - UVT 1-6

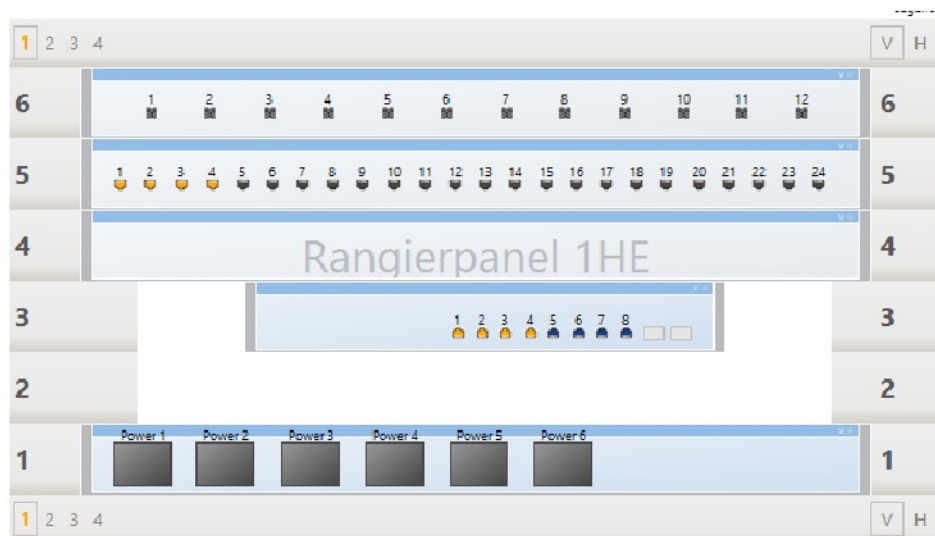


Abbildung 5 - UVT1-6 Pathfinder

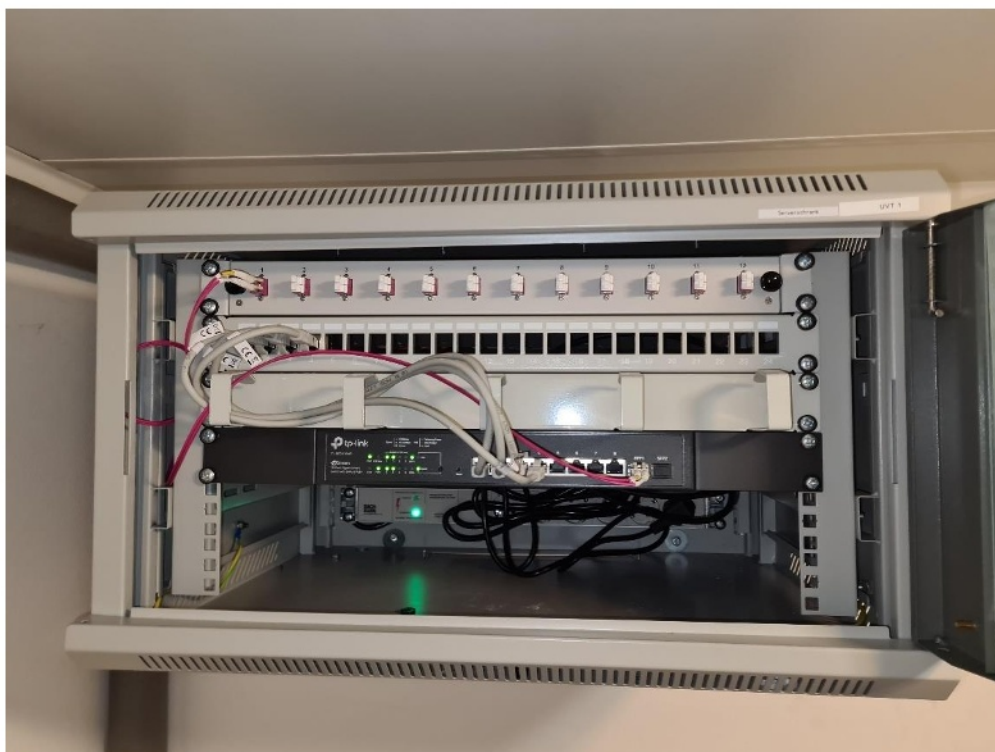


Abbildung 6 - UVT1-6

5 Grundrisse und Planung QDS

Zum Ausbau der passiven Infrastruktur hat die F&W Grundrisspläne bereitgestellt und die zu ausführenden Baumaßnahmen wurden von der Firma QDS geplant.

Siehe Anhang: W726_Grundrisse & Planung QDS

6 Ausleuchtungsprotokolle F&W

Damit eine flächendeckende und effiziente WLAN-Infrastruktur aufgebaut werden kann, wurden je Objekt Ausleuchtungsprotokolle erstellt. Diese Protokolle zeigen die Anzahl der Access Points und deren optimale Positionierung an.

Siehe Anhang: W726_Ausleuchtungsprotokolle

7 Planung Linientechnik und Begehungsprotokolle

Die 1&1 Versatel stellt die komplette Planung und Ausführung der Linientechnik. Die Planung zeigt auf, an welcher Stelle im Objekt die Glasfasereinführung vorgenommen wird. Anhand dieser Planung ergeben sich die Übergabepunkte zwischen APL und Netzwerkschrank (HVT).

Siehe Anhang: W726_Planung Linientechnik und Begehungsprotokolle

8 Passive Infrastruktur

8.1 Teilabnahme passive Infrastruktur

Für die Installation der passiven Infrastruktur, ergo die Umsetzung der Planung seitens QDS, wurde eine Baufirma beauftragt. Die Montage umfasst den Aufbau der Netzwerkschränke, die Innenhausverkabelung, die Installation der Access Points und Datendosen und die Verbindung aller Netzwerkschränke, die zu einem Objekt gehören. Zusätzlich werden Messprotokolle für die Verkabelung angefertigt.

9 Pathfinder Dokumentation

Siehe Anhang: W726_Pathfinder Dokumentation

Pathfinder ist eine Software, die zur Simulation und Analyse von Brandschutzszenarien verwendet wird. Die Software kann dazu beitragen Gebäude- und Evakuierungsplanung zu verbessern, indem sie virtuelle Modelle von Gebäuden erstellt und verschiedene Szenarien simuliert, um zu bestimmen, wie Menschen und Materialien im Falle eines Brandes reagieren werden.

Die Pathfinder-Software basiert auf einem physikbasierten Modell, das Bewegungen von Menschen und Gasen in einem Gebäude in Echtzeit berechnet. Die Software kann Faktoren wie die Dichte und Geschwindigkeit von Gasen, die thermischen Bedingungen und die Rauchausbreitung in einem Gebäude berücksichtigen. Das ermöglicht es, eine Vielzahl von Szenarien zu simulieren, einschließlich Feuerausbrüchen, Rauchausbreitung und Evakuierung von Menschen.

Pathfinder kann auch zur Planung von Rettungs- und Feuerwehreinsätzen verwendet werden, indem es den Einsatzkräften Informationen zur Verfügung stellt, wie sie das Gebäude am besten betreten und in welchen Bereichen sich Menschen befinden können. Die Software kann auch zur Evaluierung von Gebäuden und Rettungsplänen in Bezug auf die Einhaltung von Vorschriften und Standards genutzt werden.

Pathfinder ist eine leistungsstarke Software für die Brandschutzplanung und kann dazu beitragen, potenzielle Risiken zu minimieren und die Sicherheit von Personen in einem Gebäude zu erhöhen.

10 Aktive Komponenten

10.1 Teilabnahme aktive Komponenten

Für die Installation der aktiven Komponenten wurde die _____ beauftragt, mit dem Ziel der Inbetriebnahme des gesamten Objekts. Die Inbetriebnahme umfasst: Spleiß-Arbeiten, die Installation der Gateways, Firewall und Switches, sowie eine OTDR-Messung und die Dokumentation der Netzwerkschränke.

11 Datenblätter

Wie von F&W gewünscht, werden mit jedem Dokument auch alle Produkt-Datenblätter der verwendeten Komponenten versandt.

Siehe Anhang: W726_Datenblätter

12 Netzwerkplan

W726

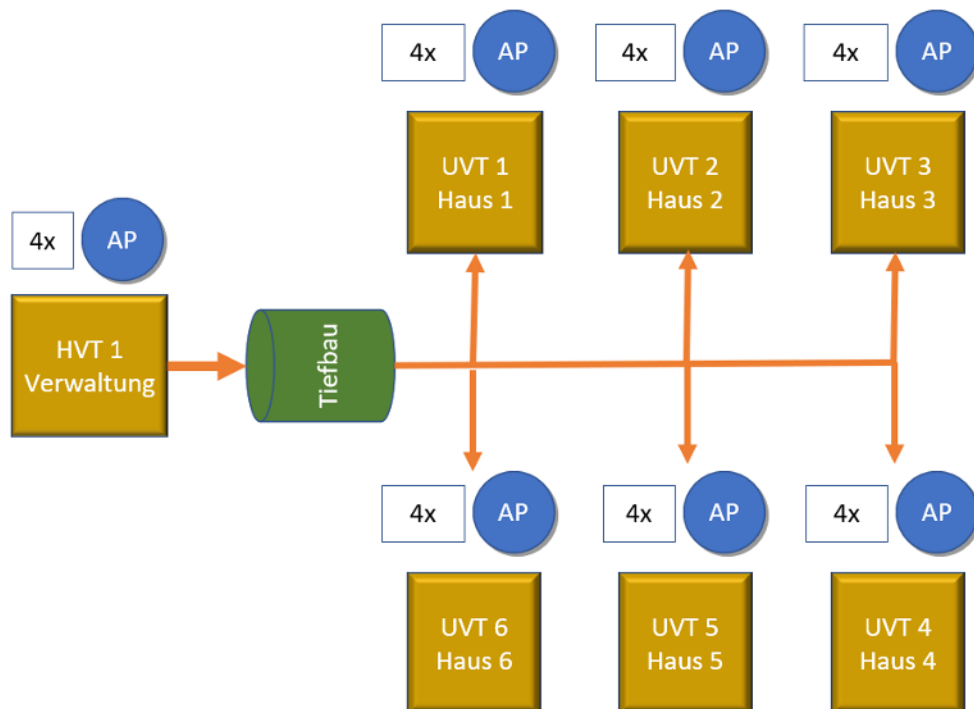


Abbildung 7 – Netzwerkplan W726

13 Besonderheiten und Bemerkungen

Bei dem Tiefbauarbeiten wurden die vorhandenen Leerrohre mitgenutzt.